



Auszug aus der
8. Sitzung des Bürgergemeinderates Schnottwil

vom Mittwoch, 12. Juni 2024, 19:00 - 21:00 Uhr
Gemeindehaus Schnottwil

Traktanden

A-Geschäft

- 1 Motion Änderung Gemeindeordnung betr. Anerkennung des Einwohnergemeinderates als Bürgergemeinderat; Auftrag an Bürgergemeindekommission zur detaillierten Ausarbeitung
- 2 Eintritt in Pachtverhältnis Allmend- und Flurland von W. Suter sel.

C-Geschäft

- 3 Protokollgenehmigung; BR 29.05.2024
- 4 Festlegung Delegationen; BR 12.06.2024
- 5 Mitteilungen und Verschiedenes; BR 12.06.2024

- 1 01.0302 Motionen, Postulate, Interpellationen
 2023.172 **Motion Änderung Gemeindeordnung betr. Anerkennung des
 Einwohnergemeinderates als Bürgergemeinderat; Auftrag an
 Bürgergemeindekommission zur detaillierten Ausarbeitung**

An der Bürgergemeindeversammlung vom 15. November 2023 wurde eine Motion zur Änderung der Gemeindeordnung betr. Anerkennung des Einwohnergemeinderates als Bürgergemeinderat eingereicht.

Die Motion beinhaltet folgende Anliegen (Abschrift):

- *Der Einwohnergemeinderat sei ab der Legislatur 2025 - 2029 nicht mehr als Exekutive der Bürgergemeinde Schnottwil anzuerkennen*
- *Der Gemeinderat der Bürgergemeinde Schnottwil wird ersucht, die Motion an der nächsten Gemeindeversammlung erheblich erklären zu lassen.*

An der Bürgergemeindeversammlung vom 22. Mai 2024 wurde beschlossen, die Motion erheblich zu erklären, womit an der kommenden Bürgergemeindeversammlung über die Änderung in der Gemeindeordnung abgestimmt wird.

Die Bürgergemeindekommission hatte sich im Vorfeld zur Gemeindeversammlung mit der Motion befasst und die Vor- und Nachteile einer Trennung aufgeführt. Ausserdem hat sie einen Katalog an Fragen zusammengestellt, welche im Falle einer Erheblicherklärung geklärt werden müssen.

Gemeinderat Frédéric Grossmann Schluop informiert, dass die Bürgergemeindekommission aufgrund der Erheblicherklärung damit zu beauftragen ist, sich mit dem von ihnen aufgestellten Fragekatalog eingehend zu befassen, Informationen und Fakten zu sammeln und auszuarbeiten und ihre Empfehlung für die Abstimmung an der Gemeindeversammlung abzugeben.

Beschluss:

Der Auftrag an die Bürgergemeindekommission wird einstimmig erteilt.

- 2 08.0412 Pachtland, Pachtverträge
 2023.133 **Eintritt in Pachtverhältnis Allmend- und Flurland von W. Suter sel.**

Walter Suter, welcher leider im Frühjahr 2024 verstarb, war Landwirt und hatte für die aktuelle Pachtperiode (ab 1. November 2023) Pachtverträge sowohl mit der Einwohner- als auch mit der Bürgergemeinde für Allmend- und Flurland in der Halte von gesamthaft 533 a abgeschlossen.

Seine Schwester, Annelies Suter, möchte in die Pachtverträge eintreten, da sie den Betrieb von Walter Suter rückwirkend per 1. Januar 2024 bewirtschaftet. Die Bürgergemeindekommission hat das Anliegen geprüft. Annelies Suter erfüllt die Anforderung als Neupächterin (Bürgerin von Schnottwil und Wohnsitz Schnottwil, Direktzahlungsberechtigt).

Die Bürgergemeindekommission beantragt dem Gemeinderat, mit Annelies Suter für das Allmend- und Flurland in der Halte von gesamthaft 533 a neue Pachtverträge (analog Walter Suter sel.) abzuschliessen. In den Verträgen ist ein Vorbehalt aufzunehmen, dass Annelies Suter der Gemeinde in drei Jahren rückwirkend die SAK-Daten aus dem GELAN zur Verfügung stellt,

damit die Pachtverträge nach dem geltenden Reglement beurteilt werden können. Der verkürzte Pachtvertrag ist durch den Kanton zu genehmigen.

Gemeindepräsident Martin Willi kann nicht nachvollziehen, weshalb jetzt schon Bedingungen gestellt werden bzw. weshalb eine Auflage in die Verträge aufgenommen werden soll. Im 2026 laufen die Pachtverträge bereits wieder aus, da Walter Suter verkürzte Pachtverträge abgeschlossen hatte. Danach müssen ohnehin wieder die Daten zur Überprüfung eingereicht werden.

Gemeinderat Frédéric Grossmann Schluep erklärt, dass Walter Suter im letzten Jahr die SAK nicht ganz erfüllen konnte. Zum anderen sollen mit Annelies Suter neue Pachtverträge bis zum Ende der ordentlichen Pachtdauer abgeschlossen werden. Grund dafür, dass kein Eintritt in die Pachtverträge von Walter Suter erfolgt, sondern neue Verträge abgeschlossen werden sollen, liegt darin, dass die Pachtverträge von Walter Suter sel. aufgrund Erreichen des AHV-Alters vorzeitig aufgelöst worden wären und nicht bis zum Ende der ordentlichen Pachtdauer abgeschlossen wurden, wie Gemeindepräsident Martin Willi richtig feststellte. Im Falle eines Eintritts in die Verträge müsste die verkürzte Pachtdauer übernommen werden. Mit den neuen Verträgen kann die ordentliche Pachtdauer berücksichtigt werden. Somit dauert die Pacht bis 31. Oktober 2029. Dadurch, dass die Verträge auf die ordentliche Pachtdauer abgeschlossen werden, müssen aber auch die SAK-Daten nach 3 Jahren nachgewiesen werden, gemäss Reglement über die Verpachtung sind diese nachzuweisen. Gemeinderat Frédéric Grossmann Schluep findet dies eine saubere und faire Lösung.

Aufgrund der Ausführungen von Ratskollege Frédéric Grossmann Schluep ist der Antrag der Bürgergemeindekommission für Gemeindepräsident Martin Willi nun nachvollziehbar.

Beschluss:

Der Antrag der Bürgergemeindekommission wird einstimmig zum Beschluss erhoben. Mit Annelies Suter werden neue Pachtverträge für das Allmend- und Flurland bis Ende der ordentlichen Pachtdauer abgeschlossen. Es wird ein Vorbehalt in die Verträge aufgenommen, dass Annelies Suter der Gemeinde in drei Jahren rückwirkend die SAK-Daten aus dem GELAN zur Verfügung stellt, damit die Pachtverträge nach den geltenden Reglementen beurteilt werden können.

3 P Protokoll
2024.10 Protokollgenehmigung; BR 29.05.2024

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 29.05.2024 wird genehmigt.

GEMEINDERAT SCHNOTTWIL

Martin Willi

Lena Kocher

Gemeindepräsident

Gemeindeschreiberin